

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1874

281 (14.10.1874) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 281. (Zweites Blatt)

Mittwoch den 14. Oktober

1874.

2.1. Freiwillige Feuerwehr.

2. Compagnie. Donnerstag den 15. Oktober Ausrücken in vollständiger Ausrüstung. Abmarsch vom Feuerhaus präcis $\frac{1}{2}$ 5 Uhr.
J. A. d. S.: F. Wilhelm Döring.

Bekanntmachung.

Nr. 27,325. Eine Decopistenstelle ist sofort zu besetzen. Gehalt nach Vereinbarung.
Karlsruhe, den 13. Oktober 1874.
Großh. Amtsgericht.
J. A. d. S.
H. Dies.

Fahrnißversteigerung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung werden am
Freitag den 16. Oktober d. J.,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags
2 Uhr,
im Rathhaus zur

goldenen Waage

gegen Baarzahlung versteigert, als:
1 Garnitur Möbel, mit Plüsch bezogen, Waffen- und Bücherchränke, 1 ovaler Tisch, 1 Kasten (antif), 3 Brändlischen, 1 Spielstisch, 1 großer Spiegel, verschiedene Tische, Tisch- und Hüftgewebe, Bilder in Rahmen, 1 Delgemälde, 4 Jagdgewehre, 9 Pistolen, verschiedene alte Waffen, Meerchaum- und andere Pfeifen, 2 große Teppiche, 1 vollständiges Bett, eine Bibliothek, worunter Göthe, Klopstock, Schiller, Körner, Hackländer und Shakespears, und verschiedene Fahrnisse.
Die Waffen können um 10 Uhr Vormittags zur Versteigerung.
Karlsruhe, den 13. Oktober 1874.
Gerichtsvollzieher II. bei Großh. Amtsgericht.
Süttlich.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Mittwoch den 14. Oktober 1874,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokale, Waldhornstraße 26, nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1) 1 Kanapee, 1 ovaler Tisch, 1 Spiegel mit Goldrahme;
2) 1 eichenes Buffet;
3) 1 doppelter Kleiderschrank, 1 Schreibstisch mit Glasaufsatz, 1 Kommode, 1 runder Auslegstisch, 1 Waschkommode;
4) 1 Weinsatz und 1 Bordeauxtransportsatz;
5) 26 Dhm Lagerfaß;
6) 1 Schreibtisch und 1 Regulatenuhr;
7) 1 Schimmelpferd.
Der Ort der Versteigerung des Pferdes wird im Pfandlokal bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 13. Oktober 1874.
Der Gerichtsvollzieher I. des Großh. Amtsgerichts.
Feederle.

Fahrnißversteigerung.

Heute Nachmittag 3 Uhr werden in Folge richterlicher Verfügung im Pfandlokale (Rathhaus)
1 Chiffonniere, 2 Kommode, 1 Tisch, 6 Stühle, Bett- und Heizzeug, 1 schwarzer Frack, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 14. Oktober 1874.
Kern, Gerichtsvollzieher.

Heute Nachmittag 2 Uhr

findet die bereits angekündete Versteigerung: **schadhaften Porzellans: „Platten, Teller und Tassen“** etc. **Kronenstr. 53** — nächst dem Friedrichsthor durch den **Unterzeichneten** statt.
J. Scharpf, Commissionär.

Wohnungsanträge und Vermietungen.

*2.1. Kriegstraße 62 ist die Bel-etage, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Keller, 3 Mansarden und Antheil am Waschkhaus, zu vermieten.
*2.1. Kriegstraße 62 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, 3 Mansarden und Antheil am Waschkhaus, zu vermieten.
*3.1. Kriegstraße 101 im Hinterhaus 3. Stock ist eine Wohnung, bestehend in drei Zimmern, Küche, zwei Mansardenzimmern, Speicher, mit Wasserleitung und Glasabschluss, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 210 fl. Zu erfragen im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In guter Geschäftslage ist ein kleiner **Laden** nebst 2 anstoßenden Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

Wohnung zu vermieten.

* Eine Wohnung von 5 Zimmern, wovon eines nach der Straße geht, Küche, Kammer und Keller ist auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ein heizbares **Mansardenzimmer** ist **sogleich** zu vermieten. Näheres Langestraße 18 im 2. Stock.
* Marienstraße 20 ist auf 23. Oktober oder 1. November ein unmöbirtes Zimmer mit Kochofen zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* Jähringerstraße 3 ist ein möbirtes Parterrezimmer an 1 oder 2 Herren auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Ebenfalls ist ein unmöbirtes Parterrezimmer an eine stille Person zu vermieten.

* Zu vermieten Langestraße 113 ein schönes Zimmer, unmöbirt, sowie auch ein Mansardenstübchen.

*2.1. Zu vermieten auf 1. November: 2 schöne Zimmer mit oder ohne Möbel, nebst Stallung für 2 Pferde, Dienerzimmer, Heuspeicher und Remise. Näheres Kriegsstr. 7.

*2.1. Ein geräumiges, gut heizbares, unmöbirtes Zimmer mit 2 Kreuzböden ist auf 1. November zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im Hinterhaus rechts eine Stiege hoch. Dasselbst wird ein **Heberrock** und **Weste** mittlerer Größe abgegeben.

* Ein unmöbirtes, heizbares Mansardenzimmer ist sogleich oder später an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen Stephanienstraße 21 im Hinterhaus.

Anerbieten.

* Eine reinliche, solide Frau, welche Monatsdienste besorgt, kann gegen einen solchen ein freundliches Mansardenzimmer bekommen. Näheres verlängerte Hirschstraße, hinter der Geiger'schen Halle.

Wohnungsgeuch.

* Gesucht wird von einer kleinen, stillen Familie ein geräumiges Zimmer mit Kochofen, etwas Speicher und Keller, beziehbar auf 23. Oktober, wo möglich im Bahnhofsstadtheil. Näheres zu erfragen bei Zimmermeister Durand.

Zimmergeuch.

* Ein lediger Herr sucht zu sofortigem Bezug 2 größere unmöbirtete Zimmer in einer in der Nähe des Rathhauses befindlichen Straße. Schriftlich anzumelden unter Chiffre R. A. im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, junges Mädchen wird zur Pflege eines gesunden, dreijährigen Kindes gesucht. Zu erfragen Langestraße 30.
* Ein braves, starkes Mädchen, welches häuslichen Arbeiten vorsehen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Amalienstraße 87.
* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Adlerstraße 8 im zweiten Stock.
*2.1. Ein einfaches, solides Mädchen, welches im Waschen und Bügeln erfahren ist, der Hausfrau im Kochen an die Hand geht, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einer einfachen häuslichen Küche vorstehen kann und sich den häuslichen Geschäften willig unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 17, 2. Stock, Vorderhaus.

* Ein gefestigtes Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeiten verrichtet, sucht sogleich bei einer Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 26.

Bonne-Gesuch.

* Eine französische Bonne wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schreiner-Gesuch.

* Ein tüchtiger Arbeiter findet sogleich dauernde Beschäftigung bei **L. Bechtel**, Schreinermeister, Jähringerstraße 46.

Schenkamme-Gesuch.

* Eine gesunde Schenkamme wird sogleich gesucht: Wilhelmsstraße 1 im 2. Stock.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein kräftiger, fleißiger Bursche findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Ludwigsplatz 55 b im Laden.

Stellenanträge.

* Ein Zimmermädchen, welches auch serviren kann, wird sogleich zum Eintritt gesucht bei **Cafe Veg**, Spitalstraße 28.

Es wird ein fleißiger, braver Bursche als Hausknecht gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres Kreuzstraße 5.

* Ein Mädchen, welches etwas serviren kann, findet sogleich eine Stelle: Wilhelmsstraße 14.

2.1. In ein hiesiges Ladengeschäft wird ein anständiges, gefestigtes Frauenzimmer gesucht. Reflektirende belieben ihre schriftlichen Adressen unter Chiffre P. gefälligst im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Damen,

welche in der Tapissier-Branchen gut bewandert sind, finden in meiner Tapissier-Manufactur dauernde Beschäftigung. 2.1.

Sch. Geisendörfer, Herrenstraße 20 b.

Beschäftigungsantrag.

2.1. Einige tüchtige Handnäherrinnen finden bei mir im Hause dauernde Beschäftigung gegen gute Bezahlung.

Aug. Sonntag, 116 Langestraße.

Stelle-Gesuch.

* Ein Frauenzimmer, welches sehr gut französisch und deutsch spricht, sucht sogleich eine Stelle zu einem oder zwei größeren Kindern, oder zu einer älteren Dame; auch würde man auf einem Bureau vorstehen können als Schreiberin. Schriftliche Adressen unter Chiffre St. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein gewandter, mit guten Zeugnissen versehen Herrschaftsdienersucht zum baldigen Eintritt eine Stelle. Näheres bei Lohndiener **Ehrat**, Herrenstraße 7 im Hinterhaus, 2. Stock.

Klavier-Verkauf.

* Ein Tafelklavier, sich für Anfänger eignend, ist sofort billig zu verkaufen: Stephaniensstraße 102.

Zwei Radstösser

sind zu verkaufen: Kreuzstraße 4.

Verkaufsanzeigen.

* Luitensstraße 52 sind 10 Stück steinerne **Gartenpfosten** zu verkaufen.

* 2.1. Zwei Paar schöne, junge **Kanarienvögel** werden billigt abgegeben. Näheres Waldstraße 14.

* Wegen Wegzugs einer Herrschaft ist eine große **Waschmange** um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen bei **Göring**, Amalienstraße 61.

* Es sind 100 Literflaschen und 50 Sodaflaschen zu verkaufen: Amalienstraße 61 im Seitenbau.

* Eine gebrauchte Bettlade mit Strohsack, Matratze und Polster ist zu verkaufen: Jähringerstraße 63 im Hinterhaus. Ebendasselbst sind zwei fette **Gänse** (lebendig) zu haben.

* Ein noch gut erhaltenes **Kinderwägelchen** ist billig zu verkaufen: Luitensstraße 66 im zweiten Stock. Ebendasselbst werden mehrere Erdlampen mit Flaschenzügen billig abgegeben.

2.1. Zu verkaufen: 1 Chiffoniere, Kommode mit 3 und 4 Schubladen, Pfeilerchränken, 2 einthürige Kästen, Küchenschranke, Waschtisch, Nacht- und Küchentische, Bettladen, Kofte, Kofshaar- und Seegrasmattagen, Stroh- und Rohrflühle, Kinderbettlädchen: Waldstraße 30.

* Zu verkaufen sind: eine kleine Ladeneinrichtung nebst Mehlkommode und ein Ladensfenster mit Laden: Darlachertshofstraße 69.

* Ein **Schienenbeerd** mit Bügel-Neckhaud und allem Zubehör steht zu verkaufen: Kreuzstraße 14 im 2. Stock. Zu erfragen im 1. Stock.

* Ein neues **Fah**, 156 Maas haltend, wird verkauft: Langestraße 52.

3.1. Wegen Wegzug ist eine vollständige **Hauseinrichtung** im Ganzen oder auch einzeln zu verkaufen. Nähere Auskunft wird ertheilt: Adlerstraße 38 (Mansarde).

* Zu verkaufen: Ein schöniges **Dvalfah**, mehrere kleine Fäshen, eine Fleischstunde, eichene Kübel und Trichter. Näheres Jähringerstraße 27 im zweiten Stock.

* Zu verkaufen: Eine schöne, neue, hölzerne **Badewanne**: Langestraße 113.

* Ein guterhaltener **Mannheimer Herd** ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 24 im unteren Stock.

* 2.1. Ein feinerer **Brunnentrog** mit dem dazu gehörigen Pumpwerk ist zu verkaufen: Akademiestraße 17.

* Ein mittelgroßes, polirtes **Kinderbettlädchen** und ein guterhaltener **Flügel** ist billig zu verkaufen: Langestraße 138 unten.

Kaufgesuch.

* Ein größerer zweithüriger **Kleiderschrank** wird zu kaufen gesucht: Steinstraße 23 (Hinterhaus).

Zur gefälligen Beachtung. **Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Matulatur-Papier** werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei ***2.1. S. Silb**, Kronenstraße 7.

* **Unterricht im Englischen** wird gesucht. Offerten mit Angabe der Bedingungen werden E. S. S. poste restante erbeten.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische **delikate Kieler Sprotten** empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Frankfurter Bratwürste, Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel sind frisch eingetroffen bei **J. Schnappinger**.

Neue grüne, gebrochene Erbsen, gelbe Viktoria-Erbsen, geschält und gebrochen, **schöne Sellerlinjen**, gutkochend, empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

3.2. **Neue Erbsen, Linsen, Bohnen** in gutkochender Waare empfiehlt **Gustav Bronner**, Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße.

Bestellungen von Gemüsen für den Winter, als: **Weißkraut, spizes, Filder**, das vorzüglichste zum Einmachen, **Weißkraut**, rundes und plattes, **Nothkraut, Wirsing, Schwarzwurzeln, Gelbe Rüben, Weißrüben, Nothrüben (Rahnen), Sellerie, Lauch und Zwiebeln** nimmt entgegen **Groß. landw. Gartenbauschule**.

Schnupftabak
 von
Logbeck Gebrüder in Lahr
 bei Th. Speck,
 Langestraße 40.
 2.1.

Coilette - Fettseifen
 von
F. Wolff & Sohn,
 Hoflieferanten.
 Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. - fr.
 " " à 9 fr., 6 " à - fl. 48 fr.
 " " à 15 fr., 3 " à - fl. 42 fr.
 Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.
 F. Wolff & Sohn.

B. Langwich's
Fettpulver.
 Dieser ganz unschädliche Puder haftet besser und erzeugt ein viel vollständigeres Toilettegeheimniß als Poudre de Riz.
 Niederlage bei Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Rheumatismus
 und langwierige — schmerzhaftige Gicht — Gliederreißer — Hüftweh — Rückenschmerz u. s. w. beseitigt und lindert schnell der berühmte
Lampert's Balsam.
 Lampert's Gicht-Balsam kostet mit ausführlicher Gebrauchsanweisung 30 Krz. und 1 Fl.
 Gebrauchszettel vertheilt Th. Brugier in Karlsruhe unentgeltlich. 6.3.

Wicken,
 schöne, zu Taubenfutter, vorrätzig bei
W. Bollkofer, Ruppurrerstraße 22.

Stearin- & Paraffinkerzen
 in jeder Eintheilung empfiehlt billigt
 3.2. **Gustav Bronner,**
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.
 NB. Wiederverkäufer erhalten solche zum Fabrikpreise.

Cigarren
 in gut abgelagerter Waare empfiehlt
Sch. Nupp,
 130 Langestraße 130.

Blumen, Federn und Brautkränze
 in neuer reicher Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen
H. Marx, Langestraße 60. 6.4.

3.3. Die erwartete Sendung **Cigaretten-Tabak** aus der Fabrik von **Jean Vouris** in **Dresden** ist soeben eingetroffen und empfiehlt solchen billigt
Th. Brugier, Waldstraße 10.

2.2. **Glacéhandschuhe** für Damen zu 36 und 48 fr., feine zweifelhändige 54 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr., Herrenhandschuhe in Glacé und Waschleder zu 48 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr., empfiehlt **Stahl, Hoflieferant, Langestraße 113.**

Ausverkauf.
 Schwarze Seidenzeuge, Cachemire, Merinos, Regenmantel- u. Wintermantelzeuge, Seidensammet, Châles, Fichus, Soularde
 zu äußerst billigen Preisen. 6.2.
Jul. Weeber.

Wollene Halstücher
 in neuen Mustern
 empfiehlt bestens sortirt
Friedrich Wirth,
 2.2. Langestraße 104.

Tanz-Schuhe.
 2.1. Eine Partie zurückgesetzte Tanzschuhe sind zum Fabrikpreis zu haben bei
F. Eisenlohr, Erbprinzenstraße 25.

Heinrich Lange's
Haushaltungs- und Küchen-Requisiten-Etablissement
 empfiehlt zu äußerst billigen Preisen:
Ofenschirme, sehr elegante, sowie einfache, in verschiedenen Grössen,
Feuengeräthständer mit Garnituren,
Blasebälge und Besen, feine,
Kohlenkasten mit und ohne Deckel,
Holzkasten, verschiedene, sehr schöne,
Kohleneimer und Coaksfüller,
Wasserverdunstschalen,
Kohlenlöffel und Schürhaken,
Ofenvorsätze,
Schirmständer, 2.1.
Garderobeständer etc. etc.

Ausverkauf.
S. Mörch, Waldstraße 22,
 empfiehlt die noch vorhandenen
Haushaltungsartikel
 zu billigen Preisen.

Wetzgerwerkzeuge
 in rühmlichst bekannter Qualität aus der Fabrik von **L. Lettermann,**
 als:
Fleisch-Wiegen jeder Größe,
Wurstfüll-Maschinen,
Hackmesser,
Wegger- u. Transchirmesser,
Spalter, einfache,
Doppelspalter,
Knochensägen,
Weggerstähle,
Fleischhaken, verzinnete,
 empfiehlt zu geneigter Abnahme bestens
Heinrich Lange,
 2.1. Herrenstraße 26.

Ausverkauf.
 Wegen Aufgabe dieser Artikel werden zu Fabrikpreisen abgegeben:
Filzschuhe und Stiefel, Lederstiefel mit Flanellfutter für Damen und Kinder.
L. Spies, Friedrichsplatz 8.

Holz-Schuhe.
 4.2. Schuhe von Leder mit Holzsohlen, die wegen ihrer Billigkeit und der Gesundheit zuträglich auf der Wiener Welt-Ausstellung einzig mit der **Berlin-Medaille** prämiirt wurden, empfiehlt auf den bevorstehenden Winter in allen Größen und verschiedenen Sorten
Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Anzeige und Empfehlung.
 3.2. Zur Bequemlichkeit meiner werthen Kunden und Gönner habe ich nebst meiner Kunstgärtneret, **Victoriastraße 3,** einen Laden **Langestraße 122** eröffnet, was ich zur Bestellung und zum Verkauf von Bouquets, Kränzen und Topfpflanzen hiermit ergebenst anzeige.

Wilh. Brehm.
Möbel- und Bettenhandlung
 von
F. Holz, Waldhornstraße 19,
 vermietet jederzeit sowohl ganze Einrichtungen, wie einzelne Gegenstände und werden äußerst billig berechnet.

*2.2. Holzwaaren

in allen Sorten: Wasserfädel, Nagel, Spül-
fädel, Wurfschäufeln, Hackbretter, Schneid-
bretter u. dgl., insbesondere empfehle ich sehr
gute Fasshähnen.

D. Brender, Röhlingerstraße 62.

Empfehlung.

* Michael Schmidt empfiehlt sich im
Krautschneiden und wollen die genauen
Adressen entweder bei Herrn Gastwirth Lan-
dauer zur Stadt Pforzheim, Langestraße 64,
oder bei Hrn. Bollrath, Wilhelmstraße 14,
gefälligst abgegeben werden.

Bierflaschen,
Champagnerflaschen,

halbe,

Bordeauxflaschen,
Rheinweinflaschen,
Schoppenflaschen,
Kropfhalsflaschen,
Literflaschen,

empfehlen

Chr. Köbig & Comp.

Federn

werden täglich sehr schön gewaschen und ge-
kränfelt,

Handschuhe

werden in ganz kurzer Zeit schön und geruch-
los gewaschen bei

Geschwister Oppenheimer,
kleine Herrenstraße 18.

2.1. Aufnahmen

in eine der solidesten Feuerversicherungs- wie
Lebensversicherungsgesellschaft werden unter den
billigsten Prämienlagen gefertigt und nähere
Auskunft hierüber gerne erteilt.

Prospekte werden gratis verabfolgt.

Antragende werden ersucht, sich an das öf-
fentliche Geschäftsbureau von Max Wei-
finger in Karlsruhe, Zirkel 13 im 2. Stock,
zu wenden.

Café Lohengrin.

• Heute Mittwoch den 14. d. M.,
Morgens Wellfleisch, Abends
Wurstsuppe, hausgemachte Würste
2c. 2c., was empfehlend anzeigt
F. Däschner.

Neuen süßen Oberländer Wein
empfehlen

W. Burkart zur Reichstrone,
Marienstraße 32.

Süßen Clevner

empfehlen

S. Ziegler
zum goldenen Strauß.

Geiger'sche Trinkhalle.

* Neuen süßen Affenthaler empfiehlt
Chr. Maier.

Gasthaus zur goldenen Waage.

2.2. Süßen Traubenwein, den Liter zu
24 und 28 fr., empfiehlt bestens

F. Lipp.

Todesanzeige.

Allen Freunden und Bekannten die
schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem
Allmächtigen gefallen hat, unser liebes,
unvergessliches Kind Frieda im Alter
von 2 Jahren 7 Monaten zu sich in ein
besseres Jenseits abzurufen.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1874.

Die tieftrauernden Eltern:

Friedrich Pfeiffer, Monteur.
Friederike Pfeiffer, geb. Seippel.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten theile ich die
schmerzliche Nachricht mit, daß am Montag
den 12. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,
meine liebe Frau Rosa, geb. Klenk,
nach vierwöchentlichem Kranksein sanft in
dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet
der tiefbetrübte Gatte:
Louis Desterle.

Die Beerdigung findet heute, Mittwoch
den 14. d. M., Nachmittags 3 Uhr statt.
Sollte beim Ansjagen Jemand über-
sehen worden sein, so diene dieses noch
zur besonderen Nachricht.

Dankfagung.

* Allen Freunden und Bekannten, welche
mir während der kurzen Krankheit meiner Frau
Elisabeth, geb. Schmidt, und bei deren
Beerdigung ihre herzlichste Theilnahme zeigten,
sage ich hiermit meinen innigsten, tiefgefühl-
testen Dank.
Peter Emmerich.

Dankfagung.

* Herzlichsten Dank allen Jenen, welche
die irdische Hülle unseres theuern Gatten, Ba-
ters und Großvaters, des Fabrikarbeiters Am-
bros Albecker, zur letzten Ruhestätte be-
gleiteten und für den uns betroffenen schwe-
ren Verlust ihre warme Theilnahme bezeugten,
wie allen Jenen, welche ihm wie uns wäh-
rend seiner über 2 1/2 Jahre dauernden, schwe-
ren Krankheit helfend und tröstend zur Seite
standen. Insbesondere fühlen wir uns ge-
drungen, der verehrlichen Maschinenbau-Gesell-
schaft Karlsruhe für das uns aus deren Fabrik-
Krankenunterstützungskasse zugewendete Geschenk
unsern innigsten Dank auszusprechen.

Grünwinkel, den 12. Oktober 1874.

Namens der Hinterbliebenen:

Die trauernde Wittwe.

Museum.

9.9. Wir bitten die Mitglieder wiederholt
und dringend, den verfallenen Quartalsbeitrag
dem Hausmeister zu verabsolgen, der zur Em-
pfangnahme täglich zwischen 11 und 1 Uhr in
der Garderobe des Museumsgebäudes bereit ist.
Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr Probe im
Gartenfaal des Museums.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend Spezialprobe halb 7
Uhr für Sopran und Alt, halb
8 Uhr für Tenor und Bass im
Hoftheater-Lokale.

Frohsinn.

Die activen Mitglieder unseres Vereins
werden ersucht, heute Abend präcis 1/2 9
Uhr zur Entgegennahme einer wichtigen
Mittheilung im Lokal zu erscheinen.

Der Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.

Heute Mittwoch, Abends 9 Uhr, Gesangs-
probe. Auch werden diejenigen Herrn Sänger,
welche noch im Besitze von Schärpen oder
sonstigen Festzeichen sind, ersucht, solche mit-
zubringen.

A. A.: Kramer.

I. Compagnie.

* Abtheilung Einreißer. Donners-
tag Abend 8 Uhr gefellige Zusammenkunft bei
Kamerad Seitzelmann (eisernes Kreuz).
Um vollzähliges Erscheinen bittet:
Der Obmann.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 14. Df. Theater in Baden.
Der König hat's gesagt. Komische
Oper in 3 Akten von Delibes. Anfang halb
7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

11. Df. Wilhelm Georg, Vater Georg Bremier, Gast-
wirth.

12. „ Eduard, Vater Eduard Gantert, Bahnsouffleur.

Todesfälle:

12. Df. Frieda, alt 2 Jahre, Vater Monteur Pfeiffer.

13. „ Luise, alt 1 Monat 3 Tage, Vater Hauptmann
a. D. von Langsdorff.

Lozodinisches Dorsch- u. Eisenleberthran

zum medicinischen Gebrauch, von H. Gardemann,
hält stets in frischer Waare vorräthig

Karl Malzacher,

Langestraße 139.

Gegen Husten und Heiserkeit

bringe ich in empfehlende Erinnerung:

Nettig-Bonbons,
Sibisch-(Althee-)Bonbons,
feinste I^r Drops,
Digestives,
amerikanische Malzbonbons,
Pectorinen,
ächten schwarzbraunen Schweizer-
Kräuterzucker.

Karl Malzacher,

Langestraße 139.

Aug. Sonntag,
 Weißwaren- u. Wäschegeschäft,
 116 Langestraße 116.

Henden nach Maas

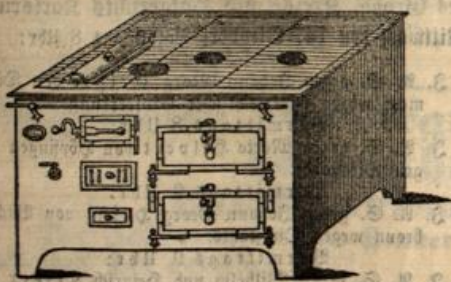
werden unter Garantie für gutes Eisen in kürzester Zeit
 billigst angefertigt.

Wollene Bett- und Bügeldecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten billigst bei

Carl Seeligmann,

14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.



Kochherde,

neueste und verbesserte Konstruktion,
 mit Garantie,
 empfiehlt in allen Größen von 25 fl. an
 das Herd-Magazin von
Hch. Mörch,

4.1. 22 Waldstraße 22.

Ruhrkohlen und Brennholz.

Ruhrfettkohlen, Ruhrstückkohlen, sowie buchenes und forlenes Holz empfiehlt
 billigst in jedem Quantum frei vor's Haus

das Holz- und Kohlen-Geschäft

von

W. Bader, Langestraße 217.

Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen:

Herr **A. Brieser, Waldstraße 35.**

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

| 11. Oktober. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|--------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 u. Morg. | + 7 | 28" — | Südwest | umwölkt |
| 12. Mitt. | + 11½ | 28" 1" | " | hell |
| 6. Abds. | + 11 | 28" 1" | " | " |
| 12. Oktober. | | | | |
| 6 u. Morg. | + 5 | 28" ¼" | West | Nebel |
| 12. Mitt. | + 11 | 28" 1" | " | hell |
| 6. Abds. | + 10½ | 28" 1" | " | " |

Auszüge aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

Getauft:

1. August. Josef, geb. den 1. August, Vater Anton
 Midlaus von Bruchsal, Dreher.
2. " Karl Friedrich, geb. den 12. Juli, Vater
 Ferdinand Keller von Gündlingen, Kaser-
 nenwärter.
2. " Marie Josefine, geb. den 21. Juli, Vater
 Paul Schäfer von hier, Monteur.
2. " Marie Anna, geb. den 16. Juli, Vater Lu-
 wig Pfaff von Nuckenthal, Bürodiener.
2. " Eugenie Regine, geb. den 22. Juli, Vater
 Benedikt Bauer von Michelbach, Fabrik-
 arbeiter.
2. " Karl Friedrich, geb. den 24. Juli, Vater
 Karl Schmidt von Kuppenheim, Fabrik-
 arbeiter.
3. " Franz Martin, geb. den 26. Juli, Vater
 Adam Seemer von Scheffenz, Bahnwart.
9. " Julius Wilhelm, geb. den 17. Juli, Vater
 Wilhelm Berton von hier, Lakier.
9. " Emilie, geb. den 28. Juli, Vater Anton
 Dehn von Bödingen, Gehilfe bei der
 Gasfabrik.
11. " Emilie Marie, geb. den 24. Juli, Vater
 August Gärtner von Ritzhausen, Dreher.
16. " Rosa Amalie, geb. den 26. Juli, Vater Vi-
 tal Brand von Dietzheim, Schreiner.
16. " Elise Sophie, geb. den 26. Juli, Vater Lu-
 wig Graf von Einsheim, Schriftfeger.
16. " Gustav Johann, geb. den 6. August, Vater
 Johann Vollenweiler von Eppingen, Sattler.
16. " Emma, geb. den 6. August, Vater Andreas
 Geiler von Mingolsheim, Diener.
16. " Elise Anna, geb. den 8. August, Vater Wil-
 helm Buz von Ofterdheim, Bahnhofarbeiter.
16. " August, geb. den 8. August, Vater Gustav
 Kramer von Kommingen, Gehilfe im Ei-
 senbahnhauptmagazin.
16. " Hermann Ferdinand, geb. den 10. August,
 Vater Karl Ulrich von Baden, Wagenwärter.
18. " Helene Marie Franziska, geb. den 6. August,
 Vater Franz Bürger, Großh. Registrator.
23. " Heinrich, geb. den 26. Juli, Vater Emil
 Seeber von Obergrombach, Assistent.
23. " Luise, geb. den 26. Juli, Vater Josef Gäng
 von Walderweil, Schuhmacher.
23. " Ferdinand Karl, geb. den 30. Juli, Vater
 Ludwig Döle, Bürger und Kaufmann hier.
23. " Emil Alfred, geb. den 4. August, Vater Franz
 Ketterer von Herbolzheim, Maschinenführer.
23. " Adelsfeld, geb. den 7. August, Vater Josef
 Wolf von Bühl.
23. " Otto Johann, geb. den 8. August, Vater
 Johann Meyer von Herdern, Schlosser.
25. " Ludwig, geb. den 7. August, Vater Friedrich
 Dahmen von Mannheim, Locomotivführer.
26. " Anna Mathilde, geb. den 28. Juli, Vater
 Jakob Müller von Bühlerthal, Cameral-
 assistent.
27. " Anna Karoline Pauline, geb. den 22. Au-
 gust, Vater Anton Schneider von Büchig,
 Wagenwärtergehilfe.
30. " Emilie Bertha, geb. den 7. August, Vater
 Josef Gut von hier, Cameralassistent.
30. " Karl Johann, geb. den 16. August, Vater
 Ignaz Mater von Mittelberg, Schreiner.
30. " Karoline Wilhelmine, geb. den 17. August,
 Vater Thomas Willhau von Mingolsheim,
 Kanzleidiener.
30. " Karoline, geb. den 18. August, Vater Mi-
 chael Mellinger von Jöhlingen, Bahnhof-
 arbeiter.
30. " Ludwig Franz und Friedrich Hermann (Zwill-
 linge), geb. den 20. August, Vater Franz
 Scholl von Jöhlingen, Großh. Hoflakai.

41.

Korbwaaren

werden schnell und gut reparirt, gefärbt und lackirt bei

C. A. Briefe, Waldstraße 35.

Mittwoch den 14. Oktober, Abends 7 1/2 Uhr,
im großen Museums-Saale:
Einmalige

Soirée von Ernst Schulz

in dessen
physiognomischen Original-Vorträgen und mimischen Charakter-
Darstellungen.

Eintrittskarten für reservirte Plätze à 1 fl. 12 fr. und für nicht reservirte
à 48 fr. sind schon vorher in den Musikalienhandlungen der Herren **Alexander Frey**
und **Ludw. Ferd. Schuster**, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Samstag den 17. Oktober
im großen Museumsaal

Soirée für Kammermusik,

gegeben von Fräulein **Anna Wehlig**, würt. Hospianistin, Herrn **B. Cof-**
mann, meining. Kammervirtuos, und Herrn **H. Deede**, Kammervirtuos, unter
freundlicher Mitwirkung des Herrn **J. Staudigl** aus Wien.

Programm.

1. **Trio**, op. 49 (D-moll), für Pianoforte, Violine und Cello von Mendelssohn-Bartholdy.
2. **Arie** aus der Oper „Faust“ „L. Spohr.“
3. **Adagio und Allegro** für Cello „Boccherini.“
4. a. **Nocturne**, des-dur, } „Chopin.“
- b. **Ballade**, as-dur, }
5. **Ciaccona** für Violine, Solo „S. Bach.“
6. a. **Greisengesang** „Schubert.“
- b. **Der Abschied** „J. Staudigl.“
7. **Polonaise** für Pianoforte und Cello „Chopin.“

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Preise: Ein reservirter Platz im Saal 3 Mark.
Ein nicht reservirter Platz im Saal 2 „
Gallerie 1 „

Billete sind zu haben: im Musikaal der Herren Gebrüder Trau und in den Musik-
handlungen der Herren **L. Schuster**, **Fr. Dört** und **A. Frey**. 31.

Gasthaus zur Rose. Süßen Wein

empfiehlt
Fried. Benzinger.

Freunde
übernachten hier vom 12. auf den 13. Oktober.

Bayerischer Hof. Gottschalt, Kfm. von Oera.
Hlan, Kfm. v. Weimar.

Darmstädter Hof. Heil, Kaufm. v. Darmstadt.
Müller, Kfm. v. Stuttgart.

Deutscher Hof. Döbele, Assistent v. Lausenburg.
Steinhäuser, Stnd. v. Heidelberg. **Bender**, Kaufm. a.
Sigmaringen.

Englischer Hof. Wassermann, Kfm. v. Mannheim.
Belne, Kfm. v. Hamburg. **Schulze**, Kaufm. v. Ghrurt.
Dollmatisch, Kfm. v. Straßburg. **Klett**, Kfm. v. Jfer.

John, Ritter, Kfm. v. Chemnitz. **Schlofer**, Kfm. von
Wartenberg. **Friedmann**, Kfm. v. Berlin. **Jacobs**, Kfm.
v. London.

Fehprinzen. Schweighart, Fabr. v. Bochum. **Ber-**
ghelmann, Fabr. v. Pflungstadt. **Frau Voltmar**, Priv. v.
Berlin. **Frau v. Egel**, Priv. v. Dresden. **Neumann**,
Rent. v. London. **Schulz**, Prof. v. Berlin.

Geist. Teufcher, Priv. v. Königsbach. **Kordmann**,
Priv. v. Mörsh. **Bucher**, Fabr. v. Bern.

Goldener Adler. Raier, Kaufm. v. Stuttgart.
Hochheimer, Kaufm. v. Mergentheim. **Hoger**, Prof. v.
Freiburg. **Fischer**, Ing. v. Graz. **Koch**, Kfm. v. Frank-
furt. **Dietrich**, Kfm. v. Freiburg. **Rühn**, Kfm. v. Steina-

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

bach, Vater, Kfm. v. München. **Baumüller**, Oekonom
v. Gaggenau. **Reithardt**, Kfm. v. Hanau.

Goldenes Lamm. Grauer, Kfm. v. Gönningen.
Mater, Kfm. v. Worms. **Schlauch**, Kfm. v. Adelshofen.

Goldener Karpfen. Müller, Kfm. v. Berlin.
Goldenes Schiff. Weill, Kfm. v. Stuttgart.
Goldene Traube. Bauer, Kfm. v. Halle. **Wamm-**
er, Wagnerebauer v. Leipzig.

Grüner Hof. Desauer, Part. v. Bamberg. **Lo-**
renz, Part. v. Wien. **Heinisch**, Part. m. Frau v. Ham-
burg. **Vodenheimer**, Part. v. Rheinbischheim. von
Schneider v. Berentz. **Marquardt** u. **Wagner**, Part.
v. Stuttgart. **Schäpe**, Part. m. Kam. v. Basel. **Krauß**,
Part. v. Ghrurt. **Vertinowski** von Friedenberg. **Hoch**,
Kfm. v. Frankfurt. **Wablinger**, Kaufm. v. Kalen. le
Zendure m. Kam. v. München. **Weill**, Kfm. v. Frank-
furt. **Dill**, Kfm. v. Leipzig. **Dez**, Kfm. v. Waiblingen.
Rey, Kfm. v. Jena. **Baum**, Kfm. v. Bubl.

Hotel Grotz. **Reis**, Gastwirth v. Wolfach. **Goll**,
Kfm. v. Ghrurt. **Barz**, Kfm. v. Hamburg. **Rahn**, Kfm.
v. Frankfurt. **Braun**, Kfm. v. Schöndran. **Pfizen-**
mater, Kfm. v. Stuttgart. **Rox**, Kfm. v. Frankfurt.
Mehler u. **Rübam**, Kfm. v. Kutta. **Roßschilt**, Kfm. v.
Mühlhausen. **Rudiger**, Kfm. v. Höchenschwand. **Stapf**,
Kaufm. v. Frankfurt. **Speltwieser**, Kaufm. v. Berlin.
Jäger, Direktor v. Hochburg. **Caspari**, Kfm. v. Birs-
burg. **Reiter**, Kaufm. v. Stuttgart. **Hoff**, Kaufm. v.
Hanau. **Neuburger**, Kfm. v. Ghrin. **Kardt**, Kfm. von
Urach. **Hofner**, Kfm. v. Mosbach. **Schönfeld**, Kfm.
v. Frankfurt. **Pfifferling**, Kaufm. v. Mannheim. **Hoff-**
mann, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Grotz. **Knab**, Assistent v. Wien. **Rigge**,
Arzt von Reichen. **Höymann**, Techniker v. Rinderich.
Winiak, Gutbesitzer m. Frau v. Bosen. **Rheinhardt**,
Assessor m. Frau v. Stettin. **Dingeldein**, Resident v.
Staufen. **Musmann**, Würgermeister v. Zell. **Reining**
m. Frau v. Frankfurt. **Dreis**, Kfm. v. Ghrin. **Sind-**
lang, Fabr. v. Dornberg. **Maffauer**, Notar v. Kraut-
heim. **Lichopp**, Fabr. v. Walzenburg. **Majer**, Rent.
m. Kam. v. Menzschwand. **Manding** m. Töchtern v.
Uebertingen. **Hef**, Kfm. v. Ghrurt. **Rath**, Kfm. v.
Stuttgart.

König von Preußen. **Gruel**, Maler von Kiel.
Nedel, Kunstmaler v. Stettin. **Schuch**, Stnd. v. Eugen.
Neuberth, Kfm. v. Kiffingen.

Rassauer Hof. **Weil**, Kfm. v. Schmieheim. **Ro-**
senberger, Kaufm. v. Hanau. **Dreyfuß**, Kfm. v. Lahr.
Wolfsbrud, Kfm. v. Lachen. **Ducas**, Kfm. v. Sulzburg.
Prinz Max. **Herrf**, Kfm. m. Frau von Mauls-
bronn. **Karl**, Kfm. v. Würzburg. **Steinberg**, Kfm. v.
Inneburg. **Hammel**, Kfm. v. Straßburg. **Schüll**, Müller
v. Altensteig. **Brögghold**, Hotelbes. v. Bliesb. **Hoff-**
mann, Hotelbes. v. Rottenburg. **Frau Genti** m. Kam.
v. Lyon.

Rothes Haus. **Schleroth**, Notar von Freiburg.
Etraud, Notar v. Keningen. **Schlotterbeck**, Prof. von
Viberach. **Stathagen**, Kfm. v. Berlin. v. Krone von
Kopenhagen. **Graf**, v. Normann v. Stuttgart.

Silberner Anker. **Bürger**, Holzhbl. v. Hausach.
Schich, Kfm. v. Mainz.

Sonne. **Ghner**, Kfm. v. Würzburg. **Just**, Bier-
brauer v. Freiburg.

Tagesordnung
des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.
Mittwoch den 14. Oktober, Vormittags 8 Uhr:
Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Johann Georg Geigle von Dürr-
menz wegen widerrechtlicher Einsperung.
Vormittags 8 Uhr:

J. A. S. gegen Maria Hilvert von Höpfigen we-
gen Diebstahls.
Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Johann Georg Heinz von Bächen-
bronn wegen Diebstahls.
Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Wilhelm und Heinrich Krüger von
Hofst wegen Uebertretung der Gewerbeordnung.
Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Felix Jung von Hietzheim wegen
Diebstahls.
Vormittags 10 Uhr:

J. A. S. gegen Jakob Gottschall Holz von Bruch-
sal wegen Unterschlagung.

Mittwoch den 14. Oktober, Vormittags 9 Uhr:
Handelsgericht Karlsruhe = Pforzheim.

Donnerstag den 15. Oktober, Vormittags 8 Uhr:
Civilkammer.

Freitag den 16. Oktober, Vormittags 8 Uhr:
Appellations-Senat.

Samstag den 17. Oktober, Vormittags 8 Uhr:
Civilkammer.